

## Antrag zur Gewährung von Zuschüssen für Jugendbegegnungen

Ortsverband / Stamm / Jugendorganisation	
Straße	
Postleitzahl & Ort	
Verantwortlich (Vor- und Zuname)	
E-Mail-Adresse für Rückfragen:	
Telefonnummer für Rückfragen:	
Bankverbindung des Pfarrverbands / Stamm / Jugendorganisation: <b>Eine Auszahlung an private Kontoverbindungen ist nicht möglich!</b>	
Kontoinhaber	
IBAN	
Bank	

Ort der Maßnahme				
Startdatum:		Enddatum:		
Anzahl TN und Betreuer*innen	X	Tage	=	Verpflegungstage
Aus Bochum	X		=	
<b>oder</b>				
Partnergruppe	X		=	

Gesamtbetrag der eingereichten Originalbelege:			
Geprüft BDKJ Datum   Name & Kürzel			
Zuschussbetrag festgelegt BDKJ Betrag   Datum   Name & Kürzel	€		
Überwiesen BDKJ Datum   Name & Kürzel			

Abschlagszahlung gewünscht: ☐ (siehe Anmerkungen unten)

Hiermit bestätigen wir rechtsverbindlich, dass die Zuschussmittel sparsam und wirtschaftlich und ausschließlich zur Deckung der angefallenen Kosten zur Kinder- und Jugendförderung verwendet werden. Die auf den folgenden Seiten formulierten Regeln erkennen wir vollständig an. *(2 unterschiedliche Personen– 4 Augen Prinzip)*

Ein Mitglied des Vorstands Ortsverband / Stamm / Jugendorganisation	
Vor- und Zuname:	
Datum	
Unterschrift	

Verantwortliche Person für die Zusammenstellung	
Vor- und Zuname:	
Datum	
Unterschrift	

Eine Abrechnung als Jugendbegegnungsmaßnahme ist ab 1 Übernachtung möglich.  
Jeder Tag wird gezählt, Anreise und Abreisetag gelten jeweils als 1 ganzer Tag.

Bei Maßnahmen außerhalb von Bochum sind Bochumer Kinder und Jugendliche von 6 bis 27 Jahren zuschussfähig-  
Betreuer\*innen sind unabhängig von ihrem Alter oder Wohnort abrechnungsfähig. Es gibt keine Einschränkungen  
bezüglich der Anzahl der Betreuer\*innen.

Bei Maßnahmen innerhalb von Bochum (die Partnergruppe ist zu Gast) sind Kinder und Jugendliche der Partnergruppe  
von 6 bis 27 Jahren und ihre Betreuer\*innen zuschussfähig-

Es können Belege angesetzt werden für Positionen, die im aktuellen Jahr gekauft wurden und eindeutig der  
Jugendbildungsmaßnahme und der Kinder- und Jugendförderung zuzuordnen sind. Die Zuschüsse sind stets sparsam  
und wirtschaftlich zu verwenden.

Pfand, Alkoholische Getränke, Luxusgüter u.ä. sind daher von der Bezuschussung ausgeschlossen und dürfen nicht im  
Rahmen der Abrechnung aufgeführt werden.

Die Zuschüsse können maximal in Höhe der eingereichten **Originalbelege** erfolgen. Die Höhe der Zuschüsse kann  
vorher nicht garantiert werden. Das ist abhängig von der Menge an beantragten Zuschüsse im Jahr. Die uns zur  
Verfügung stehenden Zuschussmittel werden am Jahresende gemäß den eingereichten Anträgen gleichmäßig  
aufgeteilt. Bisher wurden ca.5 € pro TN-Tag gezahlt. Das kann aber weniger oder auch mehr sein. Dem Antrag sind im  
Optimalfall min. Originalbelege i.H. der avisierten Summe (Teilnehmer\*innen x Tage x 5 €) beizufügen.

Die Originalbelege sind einzeln auf das beigegefügte DIN-A4-Blatt mit Tesafilm aufzukleben und in die folgende Liste  
einzutragen. Belege in DIN-A4 müssen nicht aufgeklebt werden.

Die Originalbelege sind der Aufstellung in geordneter Reihenfolge beizufügen und mit der Belegnummer, dem Betrag,  
Datum und Betreff zu versehen.

Die Teilnahmeliste ist zwingend vollständig auszufüllen.

Die Anträge müssen innerhalb von 6 Wochen nach Enddatum der Maßnahme aber spätestens am 15.11. in der  
BDKJ-Stadtstelle eingegangen sein. Anträge für Maßnahmen zum Jahresende, die nach dem 15.11. des betreffenden  
Jahres eingehen, sind vorher formlos, aber schriftlich per Mail an [zuschuesse@bdkj-bowat.de](mailto:zuschuesse@bdkj-bowat.de) anzuzeigen.

Bei Eingang des Antrags erhaltet Ihr eine Eingangsbestätigung via E-Mail. Solltet ihr die Bestätigung innerhalb von  
zwei Wochen nicht erhalten, meldet Euch bitte.

Falsch eingereichte Anträge werden nicht bearbeitet, sondern Zwecks Korrektur zurückgegeben! Sollte der Antrag nicht  
vollständig und korrigiert bis zur Antragsfrist eingereicht sein, kann der Antrag nicht mehr berücksichtigt werden! Eine  
Korrekturerfordernis verlängert die Antragsfrist nicht.

Die Zuschüsse werden nach Bearbeitung aller eingehenden Anträge zum Jahresende ausgezahlt. Auf Wunsch kann  
für Anträge, die innerhalb der 6-Wochen-Frist aber vor dem 1.10. mit den vollständigen Unterlagen eingehen, eine  
Abschlagzahlung in Höhe der Hälfte der zu erwartenden Zahlung erfolgen.

**Die Abrechnung der gesamten Maßnahme (nicht nur die der eingereichten Belege) mit allen Ein- und  
Ausgaben muss in der Buchführung des Stammes/Ortsverbandes nachvollziehbar sein. Durch die  
Beantragung der Zuschüsse wird anerkannt, dass der BDKJ Bochum & Wattenscheid und das  
Rechnungsprüfungsamt der Stadt Bochum sich eine Abrechnungs- und Belegprüfung 5 Jahre lang vorbehält.  
Die gesamte Abrechnung und ggfls. Kassenführung und Belege sind entsprechend für 5 Jahre  
aufzubewahren.**

## Auflistung der Ausgaben

Beleg Nr.	Datum	Betreff	Betrag
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			

## Auflistung der Ausgaben

[illegible]